

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 17.

Freiburg, den 13. November 1867.

XI. Jahrgang.

Die Staatsgenehmigung von Stiftungen betr.

Nro. 20349. Wir bringen hiemit zur öffentlichen Kenntniß, daß die in dem nachfolgenden Verzeichniß aufgeführten, gemäß der Verordnung vom 28. Mai 1863, Anzeigebblatt für die Erzdiöcese Nro. 13, im I. Halbjahr 1867 bei diesseitiger Stelle zur Anzeige gekommenen Stiftungen mit Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 26. v. M. Nro. 12165 die Staatsgenehmigung erhalten haben.

Carlsruhe, den 1. October 1867.

Katholischer Oberstiftungsrath. Ziegler.

Welde.

1. In den Kirchenfond zu Bohltsbach, A. Offenburg: von der Juliana Foggerst, Wittve des zu Bohltsbach † Lorenz Burgert, zu fünf hl. Messen und zwar: a) Eine für die † Maria Eva Mez, erste Ehefrau ihres Ehemannes, b) eine für die † Walburga Foggerst, gewesene erste Ehefrau des Andreas Kempf, c) eine für die † Tochter der Stifterin, Otttilie Burgert, d) eine für ihren † Ehemann Lorenz Burgert, und e) eine für sich; zusammen 250 fl.

2. In den Kirchenfond zu Beuern, A. Ueberlingen: von Wendelin Mezger zu Beuern zu einem Seelenamt für seine † Tochter Theresia Mezger 75 fl.

3. In die St. Michaeliscapelle zu Untergrombach: von Frau Notar Serger in Offenburg, ein Altartuch mit Seiden-
spitzen i. W. v. 15 fl.; von Frau Rechnungs-rath N. in Karlsruhe, ein halbseidenes Messgewand i. W. v. 20 fl.; von Bau-
führer Hummel in Karlsruhe, ein violettes Messgewand von
Wollenstoff i. W. v. 20 fl.; von der Pfarrgemeinde St. Paul
zu Bruchsal, zwei Seitenaltäre i. W. v. 54 fl.; von ungenann-
ten Personen: Ein Altartuch mit Spitzen i. W. v. 20 fl.; eine
Muttergottesstatue aus Gyps i. W. v. 6 fl.; ein weißseidenes
Messgewand i. W. v. 56 fl.; von verschiedenen Personen in
Gemeinschaft: Christus im Grab, in Lebensgröße aus Holz ge-
schnitzt, nebst Glaskasten i. W. v. 150 fl.

4. In den Heiligenfond zu Krautheim: von der ledigen
Susanna Heckmann zu Krautheim behufs der Anschaffung des
Oels für das ewige Licht in der Pfarrkirche aus den Zinsen 50 fl.

5. In den Kirchenfond zu Hohenstadt: von dem Diöcesan-
Comité des Bonifacius-Vereins zu kirchlichen Zwecken 200 fl.

6. In den Kirchenfond zu Fischbach, A. Billingen: von
der Theresia Allgaier, Ehefrau des Andreas Bantle zu Fisch-
bach zu einer hl. Messe für sich nach ihrem Ableben 50 fl.

7. In den Kirchenfond zu Reilsfingen: von dem Bürger
und Landwirth Johann Vogt jung von da zu einer hl. Messe
für seinen † Vater Matthä Vogt und s. Z. für seine Mutter
Elisabetha geb. Wehinger 50 fl.

8. In den Kirchenfond zu Riedern, A. Bonndorf: von der
† Wittve Magdalena Schneider, geb. Fehrig, von Riedern zu
einer hl. Messe 50 fl.

9. In die Pfarrkirche zu Erlach, A. Oberkirch: von unge-
nannten Personen: Ein Kelch mit Messkännchen und Platte i.
W. v. 150 fl., ein Missale i. W. v. 48 fl., ein Rauchgefäß
i. W. v. 24 fl., ein Sakramentsgehäus i. W. v. 12 fl.

10. In den Kirchenfond zu Binningen: von dem led. †
Felix Martin von Hofwiesen (Fizial von Binningen) zu einem
Seelenamt für sich 100 fl.

11. In den Kirchenfond zu Baiertal, Filial der Pfarrei
Dielheim: von der led. † Maria Düffel von Baiertal zur
Unterhaltung des ewigen Lichts in der Kirche daselbst 30 fl.

12. In den Kirchenfond zu Stetten, A. Vörrach: von den
Erben des ledigen † Jakob Maier zu einer hl. Messe für den
Verstorbenen 50 fl.

13. In die Curatiekirche zu Bürgeln A. Müllheim: von
dem Grafen Max von Kageneck in Freiburg: a) ein weißes
Messgewand von Seidendamast mit Zugehör i. W. v. 80 fl.,
b) ein violettes Messgewand von Seidendamast mit Zugehör i.
W. v. 70 fl., c) eine Sonntagsalbe i. W. v. 27 fl., d) zwei
Werktagsalben i. W. v. 42 fl., e) Humeralien i. W. v. 4 fl.
48 kr., f) ein Singulum i. W. v. 1 fl. 12 kr.

14. In den Kirchenfond zu Gurtweil: von der † Berena
Eckert zu 3 hl. Messen für sich und ihre Eltern 150 fl.; von
der † Maria Kreuzer zu einer solchen 50 fl.; und in die Pfarr-
kirche daselbst von der Gemeinde Gurtweil vermittelt frei-
williger Beiträge, ein Rauchmantel i. W. v. 108 fl.; von den
Jungfrauen Gurtweils eine weiß seidene Kirchenfahne i. W. v.
94 fl.; von den Jünglingen dortselbst; eine rothseidene Kirchen-
fahne i. W. v. 120 fl.; von Ungenannten durch freiwillige Bei-
träge, sechs Blumenstöcke i. W. v. 15 fl.

15. In den Kirchenfond zu Neuweier: von den Erben des
† Schullehrer-Seminariums-Directors Kesselhauf, des Gre-
gor Harbrecht und dessen Ehefrau Katharina geb. Kesselhauf zu
einem Seelenamt für ihren Erblasser 75 fl.; desgl. von den
Erben der † Richardis Knapp, geb. Seiter, zu einer hl. Messe
für letztere 50 fl.; von Regina und Theresia Belten zu Neu-
weier nachträglich zu den a. 1863 für eine hl. Messe gestifteten
50 fl. weitere 25 fl., damit statt dieser für ihre † Eltern Ro-
man Belten und Felcheria, geb. Vorch, ein Seelenamt gehalten
werde. Ebendahin, bezw. in die Pfarrkirche daselbst: von Franz
Hochstuhl zu einer großen Glocke 300 fl.; von mehreren andern
Personen zu demselben Zweck 250 fl.; durch Beiträge, ersammelt,
angeschafft: a) die 14 Stationen des Kreuzwegs 220 fl., b)
eine Missale romanum 27 fl. 48 kr., c) acht versilberte Blumen-
vasen 26 fl., d) eine Auferstehung 25 fl., e) mehrere Blumen-
sträuße 10 fl.; von den Erben des zu Baden † Europäischen
Hofwirths: a) sechs hölzerne, große, vergoldete Lichtstöcke i. W.
v. 95 fl., b) ein rothes Festmessgewand i. W. v. 90 fl., c)
ein Altartuch sammt Spitzen auf den Muttergottesaltar i. W.
v. 14 fl., d) ein ditto. einfaches i. W. v. 5 fl., e) ein ditto.
mit Spitzen auf den Josephsaltar i. W. v. 14 fl.

16. In den Kirchenfond zu Waldkirch, A. Waldshut: von
der † Crescentia Tröndle von Waldkirch zu einer hl. Messe

für sich unter Zuschießung von 14 fl. durch Fridolin Tröndle, ihren Erben, 50 fl.

17. In den Kirchenfond zu Schriesheim: von den Erben des † Bürgers und Essigfieders Ferdinand Diemer und seiner gleichfalls † Ehefrau Anna Dorothea geb. Carque von Schriesheim zu einem Seelenamt für die beiden Verlebten 75 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von der Ehefrau des Particulier Leopold Würth, Magdalena geb. Diemer in Heidelberg, ein Paar Ministranten Röcke zu Seelenmessen i. W. v. 4 fl.; von dem Paramentenverein in Heidelberg: ein vollständiger priesterlicher Anzug i. W. v. 40 fl.; von der Kirchspielsgemeinde: zwei Chorfähnchen i. W. v. 30 fl. In den Kirchenfond zu Schriesheim ferner a. 1857 gestiftet: von der Michael Schuhmannschen Ehefrau zu Schriesheim zu einer Seelenmesse für den † Pfarrer Schlink 36 fl.; a. 1858 gestiftet: von der Familie Diemer in Schriesheim zu zwei Seelenämtern für den verstorbenen Franz Konrad Diemer und dessen gleichfalls † Ehefrau Anna Maria geb. Ullrich 50 fl.; a. 1861 gestiftet: von derselben Familie zu einer Seelenmesse für die † Margaretha Heinz, geb. Diemer 36 fl.

18. In die Pfarrkirche zu Görwihl: von verschiedenen Pfarrangehörigen: a) zur Anschaffung neuer goth. Chorstühle 300 fl.; b) zur Fassung der Statue des hl. Kirchenpatrons Bartholomä 28 fl.; c) für zwei gothische Postamente 33 fl.; d) für ein rothes Messgewand 100 fl.; e) für ein schwarzes ditto. 33 fl.; f) für eine seidene Doppelstola 18 fl.; g) für drei neue große Sahnen 186 fl.; h) für eine neue Albe, 5 Chorröcke und 2 Sammetkrägen 40 fl. 49 fr.; i) für einen neuen Betstuhl 8 fl. 30 fr.; k) für Vergoldung eines Messfelsches und Restauration eines Verhekreuzes 18 fl.; l) für einen rothen Altartepich 32 fl.; durch Ungenannte gestiftet für ein Rauchfaß sammt Schiffchen 22 fl.; von dem zu Görwihl † Anton Eckert von Nickenbach, eine schwarze Fahne i. W. v. 76 fl.; von einer Jungfrau in der Pfarrei ein Marienbild zum Mittragen bei Prozessionen i. W. v. 100 fl.; von mehreren Jungfrauen vier Standarten i. W. v. 35 fl.; von einer Andern Spitzen zu einer Albe i. W. v. 8 fl.; von einer ungenannten Person, zwei blaue Chorfähnchen i. W. v. 52 fl.; von mehreren Wohlthätern ein weißes Messgewand i. W. v. 53 fl.; durch die Pfarrangehörigen, zu einer neuen Orgel 2,250 fl.

19. In den Kirchenfond zu Saig: von Johann Brugger zu Saig: nachträglich zu schon früher gestifteten 36 fl. noch 14 fl. für eine hl. Messe für seinen † erste Ehefrau Agatha geb. Tröschler; und in die Pfarrkirche daselbst: von einer ungenannten Person: a) eine Muttergottesstatue i. W. v. 70 fl.; b) zwei Engelstatuen i. W. v. 100 fl.; von den Männern der der Pfarrgemeinde: eine schwarze Fahne i. W. v. 46 fl.; von den Frauen dieser: eine blaue ditto. i. W. v. 45 fl.

20. In den Kirchenfond zu Dienstadt: von der † Ehefrau des Michael Joseph Göbel, Barbara geb. Krug, von da zu einem Engelamt 100 fl.; von dem † Bürger und Landwirth Ambros Köhler von da zu einem Engelamt für sich und zum Zwecke der Anschaffung nöthiger Kirchenparamente 500 fl.

21. In den Capellenbau fond zu Wagen schwand (Zilial der Pfarrei Limbach, A. Buchen): von verschiedenen Wohlthätern durch freiwillige Beiträge zum Capellenbau daselbst 882 fl. 11 fr.

22. In den Kirchenfond zu Wolterdingen: von der led. Kumerana Murr daselbst, zu einer hl. Messe für sich und ihre nächsten Anverwandten 50 fl.

23. In den Kirchenfond zu Bretten: von der Wittwe des Anton Korn zu Bretten zur Mehrung des Grundstocks 25 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Ungenannten a) eine weiße seidendamastne Kirchenfahne i. W. v. 110 fl., b) sechs messingene Kirchenleuchter i. W. v. 72 fl., c) zwei Altartücher mit gehäkelten Spitzen i. W. v. 14 fl., d) verschiedene andere Cultgegenstände i. W. v. 88 fl. 36 fr., e) kirchliche Litteralien i.

W. v. 12 fl. 48 fr., f) ein tannenenes Schränkchen in die Sakristei i. W. v. 11 fl.

24. In den Kirchenfond zu Schapbach: von der Wittwe des † Bürgers und Landwirths Simon Armbruster daselbst zu einem Seelenamt für ihren verlebten Ehemann, dessen † erste Ehefrau Magdalena Hartmann und f. Z. auch für sich 75 fl.

25. In den Kirchenfond zu Hainstadt: von den Franz Ignaz Müllerschen Eheleuten zu Busenbach, A. Ettlingen, zu einer hl. Messe zu Ehren der 14 Nothhelfer 50 fl.; von mehreren Gliedern der Pfarrgemeinde zur Anschaffung der 14 Stationsbilder 340 fl. 30 fr.

26. In den Kirchenfond zu Steinmauern: von den Damian Fetting'schen Eheleuten zu Steinmauern zu einer hl. Messe für ihre led. † Base Agnes Göz 50 fl.

27. In den Kirchenfond zu Wolterdingen: von der Wittwe des † Bürgers Michael Murr von Wolterdingen, Anna geb. Obergfäll, zu einer hl. Messe für ihrem verlebten Ehemann 50 fl.

28. In den Kirchenfond St. Stephan zu Constanz: Von dem Bürger und Landwirth Joseph Höfler zu Constanz und der led. und volljährigen Martha Höfler zu 2 hl. Messen für ihre Eltern Benedikt Höfler und Maria Anna, geb. Dobler 100 fl.

29. In den Kirchenfond zu Seefeld: von der Wittwe Franziska Dallath zu Deisendorf zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

30. In den Kirchenfond zu Gözgingen: von dem Altengelwirth Wendel Wohlfahrt daselbst zu einem Engelamt für die Wohlfahrt'sche Familie 100 fl.

31. In den Kirchenfond zu Griesheim, A. Offenburg: zu einer hl. Messe für die led. † zwei Schwestern Magdalena und Barbara Lurker von Griesheim 50 fl.

32. In den Unionsfond Boundorf: von der led. † M. A. Kaiser zu Blumegg zu einer in der Pfarrkirche in Achdorf zu lesenden hl. Messe für sich und ihre Verwandte 50 fl.

33. In den Kirchenfond zu Dittwar: von der Genovesa Both, Ehefrau des Valentin Both in Dittwar, zu einem Engelamt für sich 100 fl.

34. In den Kirchenfond zu Friklingen: von dem † Joseph Klögler zu Golpenweiler, schon a. 1857 gestiftet, zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von der Elisabetha Klögler, geb. Metzger, zu gleicher Zeit gestiftet zu einem solchen 75 fl.

35. In den Kirchenfond zu Ubstadt: von dem Bürger Jakob Appel von da zu einem Seelenamt für sich, seine Ehefrau Magdalena geb. Stiel und seine Kinder 75 fl.

36. In den Kirchenfond zu Königheim: von der † Barbara Hippler, gewesene Ehefrau des Bürgers Ferdinand Hippler allda zu einem Engelamt für sich 100 fl.; und in den Gottesacker capellenfond daselbst: von derselben gestiftet zur Erbauung der Capelle 100 fl.

37. In die Pfarrkirche zu Königshofen: von einer ungenannten Person, eine Statue „die hl. Barbara“ i. W. v. 110 fl.

38. In den Gottesacker capellenfond zu Königheim ferner: von der † Maria Barbara Zimmermann, geb. Walz, zur Erbauung der Capelle 100 fl.

39. In den Kirchenfond zu Luttingen: von dem † Pfarrer Franz Xaver Steigmayer von da: a) zu einer hl. Messe für sich 50 fl., b) zur Anschaffung einer neuen Orgel in die Pfarrkirche 1000 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von demselben a) ein neues weißes Messgewand i. W. v. 40 fl., b) ein Belum i. W. v. 20 fl., c) eine Albe i. W. v. 6 fl., d) drei Chorröcke zus. 7 fl.

40. In den Kirchenfond zu Güntersthal: zu einer hl. Messe für den † Joseph Andris 50 fl.

41. In den Kirchenfond zu Kilsheim: Von Barbara Mayer zu einer hl. Messe 50 fl.; von den Jacob Seitz'schen Eheleuten

zu einem Seelenamt für sich und ihre † zwei Söhne 75 fl.; von den Johann Joseph Seitz'schen Eheleuten zu einem solchen 75 fl.; von Karl Viehler von Kobern zu einem ditto für sich 75 fl., und in die Pfarrkirche daselbst: von ungenannten Personen: eine Tumba, aus Holz zierlich geschnitten, schwarzweiß lackirt, vergoldet und auf Goldgrund gemalt, zum Gebrauch beim Trauergottesdienst i. W. v. 25 fl.

42. In den Kirchenfond zu Blumberg: von einer ungenannten Person: a) zu einer hl. Messe für sich und einen Verstorbenen 50 fl. und b) behufs der Verwendung der jährlichen Zinse an Arme durch den Ortspfarrer 10 fl.

43. In den Kirchenfond zu Ortenberg: von dem Großh. Hessischen Kanzleirath J. G. Wellinger zu einem Seelenamt für seine † Gattin Anna Maria Dudarte, seine gleichfalls † Adoptivtochter Helena Mg-Wellinger, ferner für Eric. Rosine Keller und für sich nach erfolgtem Ableben 75 fl.

44. In den Kirchenfond zu Buchheim, A. Meßkirch: von der Antonia geb. Hagen, zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Vincenz Berische 50 fl.

45. In den Kirchenfond zu Ringsheim: von der led. Barbara Wiber von da zu einem Seelenamt für sich und ihre Eltern 75 fl.; von dem Pfarrer Joseph Hoch zu Sach und dessen Bruder, Valentin Hoch zu Ringsheim zu einem Seelenamt für ihre Mutter Maria Anna geb. Kaufmann 75 fl.; von Personen, die nicht genannt sein wollen, zur Anschaffung und Herstellung von Kirchengewandstücken 234 fl.

46. In den Kirchenfond zu Siegelbach: von Wallburga Jörg, † Ehefrau des Tobias Jörg zu Siegelbach, zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

47. In den Caplaneifond zu Pfaffenweiler, A. Staufen: von Pfarrer Hanfer zu Schlatt zu einem Seelenamt für seinen † Vater Joseph Hanfer 75 fl.; von der † Elisabetha Baumann zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von Heinrich Eledinger zu Dehlinweiler zu einer solchen für sich und seine Ehefrau 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von der led. Salome Kiefer ein Muttergottesbild i. W. v. 120 fl.; von mehreren Personen verschiedene Blumensträuße i. W. v. 25 fl.

48. In den Kirchenfond zu Hettingen, A. Buchen: von der led. † Apollonia Müller von Hettingen zu einem Engelamt 100 fl.

49. In die Pfarrkirche zu Menzenschwand, A. St. Blasien: von der Wittve des im April d. J. † Rechtsanwalts Dr. Adolf Widmann von Freiburg, ein Altartuch i. W. v. 8 fl.

50. In den Kirchenfond zu Thannheim, A. Donaueschingen: von der led. Agatha Ketterer in Thannheim zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Joseph Ketterer und Anna, geb. Lehmann, dann auch für sich 50 fl.

51. In die Pfarrkirche zu Schwetzingen: von mehreren Personen ein neues Kanzeltuch i. W. v. 30 fl.

52. In den Kirchenfond zu Horn, A. Radoßzell: von dem † Pfarrer Johann Baptist Schmutz zu einem Seelenamt für sich und seine früher verlebten Eltern Fr. Anton Schmutz und Maria geb. Gut 100 fl.

53. In die Pfarrkirche zu Herrenwies: von einer nicht genannten Person ein Velum i. W. v. 17 fl.

54. In den Heiligenfond Unterschüpf: von den Erben des zu Wien † Schneidermeisters Joh. Stapp zu einem Korateamt für sich, seine Eltern und Geschwister 100 fl.

55. In den Kirchenfond zu Hemsbach, A. Weinheim: von dem Zimmermann Michael Fink zu Sulzbach zu einer hl. Messe für seine † Eltern Johann und Maria Eva Fink 50 fl.; von dem Landwirth Joseph Klemm von da zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Eva geb. Schopp und f. J. für sich 75 fl.; von der Wittve Elisabetha Wind, geb. Grünwald in Sulzbach, zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Johann Wind und f. J. auch für sich 75 fl.

56. In die Kirche zu Laudenbach, A. Weinheim: von dem Paramenten-Verein zu Heidelberg: a) eine weiße leinene Albe sammt Schultertuch und Gürtel i. W. v. 20 fl., b) einen ditto Chorrock i. W. v. 10 fl., c) ein rothseidenes Messgewand mit Borden i. W. v. 50 fl.; und in den Kirchenfond daselbst: von den kathol. Bürgern der Gemeinde Laudenbach vermittelt einer Hauscolleete zur Anschaffung einer Statue des hl. Kirchenpatrons Bartholomäus, dann zur Neufassung des Seitenalters und des Kirchencors 213 fl.

57. In den Kirchenfond zu Altholderberg: von den Joh. Wiedemann'schen Eheleuten zu Sohl zu einer hl. Messe für die † Eltern Mathias Wiedemann und Theresia geb. Finneisen 50 fl.

58. In den Kirchenfond zu Abstadt: von der Ehefrau des Bürgers und Landwirths Friedrich Weiler zu Abstadt Elisabetha geb. Stengel zu zwei Engellämpfern, je eines für die Ferdinand Stengel'schen Eheleute und für sich die Stifterin 200 fl.

59. In die Pfarrkirche zu Bubenbach: von Lorenz Kaiser, z. J. in Liverpool 14 Stationsbilder sammt Rahmen i. W. v. 212 fl.; von Joseph Kaiser in Oberbränd zwei Chorfähnlein im Werth von 28 fl. 30 kr.; von Maria Anna Dilger in Freiburg einen Kranz um die Monstranz i. W. v. 6 fl.; von Magdalena Heim zu Bubenbach einen solchen um das Muttergottesbild i. W. v. 3 fl. Eben dahin, bezw. in den Kirchenfond: von Joseph Anton Thoma von da, zur Fassung und Vergoldung des Hochaltars 100 fl.

60. In den Kirchenfond zu Gamshurst: von Georg Schmitt zu einer hl. Messe für seine Eltern, den † Ignaz Schmitt, und die Theresia geb. Braun, sowie deren † Kinder Gabriel Schmitt und Elisabetha, verheh. Harter 50 fl.; von Theresia Schell zu einer hl. Messe für sich und ihre verstorbenen Eltern Nicolaus Schell und Katharina geb. Braun 50 fl.

61. In den Kirchenfond zu Thunsel: von dem Bürger und Landwirth Michael Neumaier von da zu einer hl. Messe für seine † Ehefrau Katharina, sowie für seine † Eltern Michael Neumaier und Maria geb. Höfle, dann für sich nach seinem Ableben 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Frauen und Jungfrauen der Gemeinde Thunsel zwei neue rothe Chorfähnchen von Seidendamast i. W. v. 60 fl.

62. In die Kirche zu Rheinbischofsheim (Filial der Pfarrei Honau): von einer ungenannten Jungfrau zu Kirchen zwei Bilder in Oelfarbdruck das Herz Jesu und Maria darstellend i. W. v. 30 fl.; und von einer Frau und 2 Jungfrauen von da, drei kleinere Bilder der vorstehenden Art i. W. v. 25 fl.

63. In die Pfarrkirche zu Gamshurst: von der Katharina Koch, Ehefrau des Bürgers und Kaufmanns Hugo Jörger zu Gamshurst, eine blaue Fahne i. W. v. 70 fl.

64. In den Kirchenfond zu Todtnau: von der led. † Karoline Marterer von da, zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von den Kindern des † Lorenz Afal allba, zu einer solchen für den Verlebten 50 fl.

65. In den Kirchenfond zu Friesenheim: von led. † Magdalena Eberle von da, zu einem Seelenamt für sich und ihren † Sohn Johann Kammerer 75 fl.

66. In den Kirchenfond zu Forst: von dem Bürger Johann Baptist Meisel zu Forst zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Maria Eva geb. Wiedemann und f. J. auch für sich 75 fl.

67. In den Kirchenfond zu Weingarten, A. Offenburg: von der † Maria Anna geb. Siefertle, Wittve des früher † Peter Basler, Bürger und Nebmann zu Fessenbach, zu einer hl. Messe für sich und ihren sel. Ehemann 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von der Wittve Kerlinger geb. Bathani in Offenburg, eine Muttergottesstatue zum Herumtragen bei Prozessionen i. W. v. 100 fl.; von Ungenannten ein Festtags-Altartuch i. W. v. 20 fl. und ein ditto i. W. v. 8 fl.; ferner eine Albe i. W. v. 12 fl. und ein Velum i. W. v. 42 fl.

68. In den Kirchenfond zu Mühlhausen, A. Wiesloch: von Pfarrer Gleichmann in Walldorf zu einem Seelenamt für die Verstorbenen von Mühlhausen 75 fl.

69. In den Kirchenfond zu Ottenau: von den Erben der † Eheleute Joh. Mertel und Wallburga geb. Hürle von da zu einer hl. Messe für die beiden Verlebten 50 fl.

70. In die Pfarrkirche zu Neckarau: von ungenannten Personen sechs Ministerantenröcke i. W. v. 20 fl., Spizen zu Alben und Borden i. W. v. 18 fl., Kelchtüchlein und Corporalien, dann Schultertücher i. W. v. 7 fl., drei Altartücher i. W. v. 12 fl., zur Reparatur von Fahnen und Betstuhl 12 fl., eine Verfeh- und eine gewöhnliche Stola i. W. v. 8 fl., zur Anschaffung eines Kreuzparafels 20 fl., ein Altarteppich i. W. v. 44 fl., sieben gemachte Blumenstöcke i. W. v. 25 fl.

71. In den Kirchenfond zu Brehmen (Filial der Pfarrei Büßringen): von dem Bürger und Schmied Johann Ganz zu Brehmen zu einem Engelamt für sich und seine Ehefrau, geb. Zimmermann, und beider Familien zu lesen in der Filialkirche da 133 fl. 20 kr.; und in die dasige Kirche von dem Bonifaciusverein in Freiburg: zwei gebrauchte Messgewänder (ein weißes und ein blaues) nebst neuen Corporalien und Purificatorien im Gesamtwert von 22 fl.

72. In den Kirchenfond zu Handschuchsheim: von Pfarrer Franz Anton Apfel in Büchenau zu einem Seelenamt für die ledig † Maria Eva Apfel von Handschuchsheim 75 fl.

73. In den Kirchenfond zu Singen: von Frau Mohrenwirth Graf zu Singen zu einer hl. Messe für ihren † Sohn Joseph 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Unbekannten, eine Muttergottesstatue i. W. v. 36 fl., und zwei rothe Ministrantenröcke i. W. v. 16 fl.

74. In den Kirchenfond zu Büßringen: von dem Bürger und Landwirth Franz Alois Hemlein von da, zu einem Engelamt für Franz Jacob Steinhart und dessen Ehefrau Anna Maria, geb. Körner, sowie für deren Familie 100 fl.; von dem Bürger und Hirschwirth Carl Horn von da, zu einem Engelamt für Peter Ant. Göy und dessen Ehefrau Margaretha, geb. Stef, sowie für deren Familie 100 fl., von dem Bürger und Landwirth Lorenz Horn von da, zu einem Korateamt für Lorenz Horn und dessen Ehefrau Susanna 100 fl.; von dem Bürger und Landwirth Peter Horn von da, zu einem Engelamt für Franz Horn und dessen Ehefrau Regina, geb. Horn, 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von den Singmädchen von da, ein künstlicher Blumenkranz für das Marienbild i. W. v. 8 fl.; von Ungenannten künstliche Blumen an die Altäre i. W. v. 7 fl.

75. In den Kirchenfond zu Wehr: von Johann Isele von da zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

76. In den Kirchenfond zu Umkirch: zu einer hl. Messe für Karl Mutschler, Dehler in Freiburg, (an. 1864 gestiftet) 50 fl.; zu einer solchen für und durch die in Freiburg led. † Agathe Ruf (1867 gestiftet) 50 fl.

77. In die Pfarrkirche zu Hemmenhofen: von einem Ungenannten, ein hölzernes Prozessionskreuz nebst Umhängtuch i. W. v. 30 fl.

78. In den Kirchenfond zu Eichbach, A. Staufen: von dem led. † Mathias Liz von da zu einer hl. Messe für sich und seine Mutter 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von verschiedenen Pfarrkindern eine Muttergottesstatue (durch milde Beiträge) i. W. v. 125 fl. nebst einer Tragbahre i. W. v. 7 fl.

79. In den Kirchenfond zu Bremgarten: von der Wittwe Anna Grathwohl in Bremgarten zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Johann Franz Scherrer und ihren gleichfalls † Sohn Joseph Scherrer 50 fl.

80. In den Kirchenfond zu Landshausen: von dem Bürger Ferdinand Meidinger von da, zu einer hl. Messe für den † Ferdinand Meidinger und dessen Ehefrau Therese 50 fl.; von

dem Bürger Johann Anton Morgenstern allda zu einem Seelenamt für den † Stephan Plag und dessen Eltern 75 fl.

81. In den Kirchenfond zu Neudorf: von der led. Katharina Degen von da, zu einem Seelenamt für sich, ihre Eltern Christoph Degen und Ottilia, geb. Herzog, dann für ihre Schwester Elisabetha Degen 75 fl.; von der led. Katharina Bollheimer von da zu einem Seelenamt für sich, ihre Eltern Johann Bollheimer und Margaretha, geb. Geyer, dann für ihre Stiefmutter Katharina geb. Weighenann 75 fl.; und in die Pfarrkirche allda: von den Frauen und Jungfrauen daselbst a) eine Kreuzfahne i. W. v. 42 fl.; b) ein großer Fußteppich i. W. v. 38 fl.

82. In den Kirchenfond zu Hochdorf: von der Wittwe Maria Fischer geb. Heß zu Hochdorf zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann Martin Fischer und ihre Eltern 75 fl.

83. In die Pfarrkirche zu Bülchband: von dem Bürger und Landwirth Andreas Mölder daselbst: a) ein neues Missale romanum i. W. v. 48 fl., b) ein Missale defunctorum i. W. v. 4 fl. 48 kr., c) eine neusilberne Ewiglichtlampe nebst Zubehör i. W. v. 84 fl. 47.; von einem Ungenannten, welcher a) die Standarten der Ministranten repariren ließ, 10 fl. 49 kr. und b) neue leinene Spizen zum Sonntagschorrock ankaufte 5 fl.

84. In den Kalvarienberg-Kirchenfond zu Waldshut: von der Wittve des Schusters Joseph Billinger, Barbara, geb. Brunner, von da, zur Reparatur der Bergkirche 50 fl.; und in den Gottesackerkirchenfond daselbst: von derselben Wittve zu einer hl. Messe für sich und ihren verlebten Ehemann, und was über die deßfalligen Kosten erübrigt zur Unterhaltung der Gottesackerkirche 100 fl.; und in den Pfarrkirchenfond allda: von derselben Wittve zu einem Seelenamt für sich und ihren sel. Ehemann 75 fl.; von dem † Altbürgermeister Vinzenz Bürgi von Waldshut zu einem Seelenamt für sich und seine früher verlebten Eltern 100 fl.; und in den Gottesackerkirchenfond: von demselben behufs der Verwendung der Zinse zur baulichen Unterhaltung der Gottesackerkirche 200 fl.

85. In den Kirchenfond zu Holzhausen: von Franziska Biecheler, geb. Gutmann, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Felician Gutmann und Franziska geb. Hederer 50 fl.; von Wendelin Strauß zu einer hl. Messe für sich, seine Ehefrau Maria Anna Frauenfelder und Anverwandte 50 fl.; von Sophia Köpfer zu einem Seelenamt für sich, ihre Eltern Johann Köpfer und Franziska geb. Gebhard, dann für ihre Geschwister Joseph und Maria Köpfer 75 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von Maria Anna Müller, geb. Hettich, ein Missale i. W. v. 27.; von Joseph Ganter eine weißseid. Fahne i. W. v. 115 fl.; von Martin Unmüßig ein violettes Messgewand i. W. v. 40 fl.; von Apollinar Ganter ein Belum im Werthe von 24 fl.; von Johanna Hürle einen Rauchmantel mit Stola i. W. v. 130 fl.; und einen Kranz um den Tabernakel i. W. v. 2 fl.; von Ungenannten: a) ein Altartuch i. W. v. 5 fl., b) ein Kranz um das Prozessionskreuzifix i. W. v. 3 fl. 30 kr., c) ein ditto um das Muttergottesbild i. W. v. 3 fl. 30 kr. und d) 4 Blumenstöcke i. W. v. 8 fl.

86. In den Heiligenfond zu Kuppenheim: von der Wittve Josepha Baumstark, geb. Keller, zu Rauenthal zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Philipp Baumstark und f. Z. auch für sich 75 fl.; von dem † Bürger und Landwirth Nikolaus Metz von Rauenthal zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

87. In den Kirchenfond zu Rheinhelm, A. Waldshut: von Karl Noll und seiner Ehefrau Rothburga geb. Nichte zu Griefen zu einem Seelenamt für sich und ihre beiderseitigen Familien 100 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von denselben Eheleuten zwei neue Chorfähnlein i. W. v. 25 fl.; von dem Altbürgermeister Xaver Kühle in Bechtersbohl zur Renovation zweier Fahnenstangen 2 fl. 42 kr.; von Frau Fanny M. in Constanz sechs Blumenstöcke auf den Hochaltar i. W. v. 24 fl.

88. In den Kirchenfond zu Tiefenbronn, A. Pforzheim: von Ochsenwirth Ludwig Pseffinger da zu einem Seelenamt für sich, seine zwei Frauen und seinen ledig † Sohn 75 fl.

89. In den Kirchenfond zu Röhrenbach: von den Eheleuten Bernhard Key und Josepha geb. Keller zu Wintersulgen zu zwei hl. Messen, welche während ihrer Lebenszeit für die Abgestorbenen zu lesen sind — nach ihrem Tode aber für sich 100 fl.

90. In den Kirchenfond zu Unteralspsen: von Therese Hottinger zu einer hl. Messe für ihren † Bruder Xaver 50 fl.; von Johann Feldmann von da zu einer solchen für seine † Ehefrau 50 fl.; von Joseph Schäuble daselbst zu zwei hl. Messen für seinen in Oberalspsen † Bruder Johann 100 fl.

91. In den Kirchenfond zu Stetten a. t. M., Amt Meßkirch: von dem Bürger und Landwirth Wendelin Hög zu Ruspelingen zu einer hl. Messe für sich und seine Ehefrau Therese geb. Neusch 50 fl.; von dem Bürger und Buchbinder Moriz Kiefler daselbst zu einem Seelenamt für sich und seine Ehefrau Christina 75 fl.

92. In die Pfarrkirche zu Riedheim, Amt Engen: von Pfr. Schlvester Maier zu Eichsel, Amt Schoppsheim, ein neues Velum i. W. v. 26 fl.

93. In die Capelle zu Littenweiler (Filial der Pfarrei Kappel, A. Freiburg): von Anna Krebs in Freiburg ein Jesuskind auf Seidensammtkissen mit echtem Gold durchwirkt i. W. v. 80 fl.

94. In den Kirchenfond zu Kappel, A. Freiburg: von den Erben des † Peter Trescher von da zu einem Seelenamt für den Verstorbenen und dessen früher verlebte Eltern Peter Trescher und Maria Steiert 75 fl., und in die Pfarrkirche daselbst von denselben Erben: ein schwarzer Rauchmantel i. W. v. 54 fl.; von den Schwestern Maria und Gertrud Hug in Littenweiler eine Jungfrauenfahne i. W. v. 110 fl.

95. In den Kirchenfond zu Altheim, A. Ueberlingen: von der Wittve Katharina Engel geb. Wahl von Altheim zu einer hl. Messe 50 fl.

96. In die Pfarrkirche zu Wyhlen: von mehreren Jungfrauen, die nicht genannt sein wollen daselbst, ein Kranz von dürren Blumen um die Muttergottesstatue i. W. v. 15 fl.

97. In den Kirchenfond zu Sasbach, A. Achern: 1) Gestiftet schon in den Jahren 1863/65: a) von der Ehefrau des Nikolaus Basler, Magdalena geb. Kurz in Oberfasbach zu zwei Seelenämtern 150 fl.; b) von der led. Brigitta Riehle von da, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Bernhard Riehle und Theresia geb. Ernst 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: c) sechs gestickte Ministrantenhemden i. W. v. 30 fl.; d) ein Weihwasserkessel von Messing, getrieben mit Aspergill i. W. v. 12 fl.; e) 2 Messkünnchen mit einem Teller von Neusilber i. W. v. 4 fl. Weiter in den Kirchenfond daselbst: 2) gestiftet in den Jahren 1866/67: von Johann Baptist Höß von da zu einer hl. Messe für seine † Eltern Mathias Höß und Barbara geb. Zerr von Sasbachried 50 fl.; von Elisabetha und Barbara Ernst von da, zu einer hl. Messe für ihre † Mutter Magdalena Ernst, geb. Reichert, 50 fl.; von der Wittve des Andreas Rönninger, Maria Anna geb. Graf zu Oberfasbach zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann und f. Z. für sich 75 fl.

98. In den Kirchenfond zu Rippenheim: von dem Bürger Wendelin Herzog zu Rippenheim zu einer heil. Messe für seine † Ehefrau Katharina geb. Zörger 50 fl.; von der Ehefrau des Bürgers und Glasers Benedikt Stulz zu Rippenheim zu einer hl. Messe für sich und ihren Ehemann mit dem Beding, daß solche erst zu lesen sei, nachdem das Stiftungskapital durch sein Zinsenergebniß auf den normalmäßigen Betrag von 50 fl. angewachsen sein wird — 36 fl.; und in den Skapulirfond daselbst: von der Wittve des Bürgers Anton Kupfer zu Rippenheim, Barbara geb. Himmelsbach, zu einer heil. Messe für sich und ihren sel. Ehemann 50 fl.

99. In die Pfarrkirche zu Einspan: von Pfarrer Müller

daselbst 14 Oeldruckstationen i. W. v. 105 fl., und in die Kirchofkapelle daselbst: von demselben Pfarrer ein geschnitztes Madonnabild, die unbefleckte Empfängniß Mariä darstellend, i. W. v. 62 fl.

100. In den Kirchenfond zu Amoltern: von der ledig † Katharina Rutto zu einer hl. Messe für sich, ihre Eltern und Geschwister 50 fl.

101. In die Pfarrkirche zu Dittwar: von ungenannten Personen i. J. 1860 gestiftet: a. 31 Ellen Leinwand zu 4 Ministranten-Chorröcke i. W. v. 8 fl., und b. ein Fahnenblatt aus Wolldamast zu einer Todtensahne i. W. v. 32 fl.

102. In die Pfarrkirche zu Windischbuch: von einem Ungenannten ein weißes Messgewand i. W. v. 60 fl.

103. In die Pfarrkirche zu Hettingenbeuern: von Ungenannten ein Missale romanum i. W. v. 30 fl.; vom Paramentenverein in Mannheim ein Velum i. W. v. 16 fl.; vom Paramentenverein in Heidelberg zwei Corporalien, zwei Purificatorien und zwei Pallen i. W. v. 3 fl.

104. In den Kirchenfond zu Gommersdorf: von der Margaretha Zürn daselbst zu einem Engelamt 100 fl.

105. In den Kirchenfond zu Elzach: von der Katharina Trenkle zu Reichenbach (Filial der Pfarrei Elzach) zu einer hl. Messe für ihre Eltern Anton Trenkle und Katharina geb. Klausmann und f. Zt. auch für sich 50 fl.; und in den Gottesackerkapellenfond allda: von einem Ungenannten zu einer hl. Messe in der Gottesackerkapelle 75 fl.

106. In den Kirchenfond zu Windischbuch: von der ledigen Maria Barbara Blum daselbst zu einem Engelamt 100 fl.

107. In den Kirchenfond zu Marlen: von der † Ehefrau des Wilhelm Junker in Müllen, Veronika geb. Heitz, zu einem Seelenamt für die Eltern derselben Mathias Heitz und Theresia Braunstein 75 fl.

108. In den Kirchenfond zu Elsenz: von der ledig † Rosina Kirchgäßner daselbst zu einem Seelenamt für sich und ihre früher verlebten Eltern 75 fl., und zu andern kirchlichen Zwecken 50 fl.; und in die Pfarrkirche daselbst: von dem Bürger und Landwirth Karl Joseph Wittenhauser von da eine aus Holz geschnitzte 4' hohe Statue, den hl. Joseph mit dem Jesuskinde darstellend, i. W. v. 70 fl.

109. In den Kirchenfond von Detigheim: von der † Franziska Walz daselbst zu einem Seelenamt für sich, ihre Eltern und Geschwister 75 fl.; von Xaver Hüftele, Müller in Dos, zu einer hl. Messe für seine Schwiegereltern Franz Anton Ziegler und Walburga geb. Hay 50 fl.; von dem zu Detigheim † Pfarrer Ignaz Sekler zu 3 Seelenämtern für sich, seine Eltern und Geschwister 225 fl.

110. In den Kirchenfond zu Urach: von Roman und Bernhard Merz daselbst zu einer hl. Messe 50 fl.; und in die Kapelle zu Schollach (Filial der Pfarrei Urach) von verschiedenen Personen ein Chorhemd i. W. v. 4 fl. 30 fr.; ferner in die Kirchen zu Urach und Schollach: von Lisette Lorenz geb. Gutschenhoffer in Urach 36 Ellen Spitzen zu je drei Altartüchern i. W. v. 30 fl.; von verschiedenen Personen (denselben, die das obige Chorhemd gestiftet) die Leinwand zu vorerwähnten sechs Altartüchern i. W. v. 14 fl.

111. In den Kirchenfond zu Werbach: von der ledig † Anna Margaretha Stolzenberger zu einem Engelamt für sich und ihre früher verlebten Eltern 100 fl.; von Ordensmitgliedern, ein Oelgemälde, den hl. Franziskus darstellend, umgeben von den vorzüglichsten Ordensheiligen, mit Goldrahme i. W. v. 45 fl.

112. In den Kirchenfond zu Iffezheim: von der ledig † Brigitta Desterle daselbst zu einem Seelenamt für sich und ihre früher † Eltern 100 fl.

113. In den Gottesackerkapellenfond zu Dauchingen: von ungenannten Personen 30 fl.; von Simon Kaufers Wittve, Magdalena geb. Baumann daselbst 3 fl.; und in die Gottes-

ackerkapelle daselbst: von Pfarrer Oberle von da eine Glocke i. W. v. 82 fl. 38 kr.

114. In den Kirchenfond zu Kappel, A. Neustadt: von den Kindern der † Eheleute Lorenz Ketterer und Maria geb. Straub zu einem Seelenamt 75 fl.; von der Wittwe Ursula Beckert, geb. Böhlinger, zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann Bonaventur Beckert und ihre Tochter Maria Beckert 75 fl.

115. In den Kirchenfond zu Allensbach: von der † Wittwe des Kürschners Joseph Wiker in Constanz, Katharina geb. Blum, zu einer heil. Messe für sich 50 fl.; von der ledig † Brigitta Kopp von Allensbach zu einer solchen für sich 50 fl.

116. In den Kirchenfond zu Waltersweil: von den Kindern des † Konrad Baschnagel zu Dettighofen zu einer heil. Messe für ihren Vater 50 fl.

117. In die Pfarrkirche zu Nögenschwiel: von Pfarrer Metz zu Breitnau a. ein Traghimmel i. W. v. 200 fl., und b. eine Muttergottesstatue i. W. v. 80 fl.; von der Pfarrgemeinde zur Aufstellung beider Gegenstände in der Kirche 60 fl.

118. In den Kirchenfond zu Riechlinbergen: von der Wittve des Hauptlehrers Anton Fräule daselbst, Agatha geb. Schott, zu einer hl. Messe für ihre Eltern Bernhard Schott und Katharina geb. Baumann, dann für ihre Geschwister Fridolin und Karoline Schott 50 fl.; von der Wittve des Bürgers Sebastian Baumann, Johanna geb. Kinder, ebenfalls von da zu einer hl. Messe für ihren verlebten Ehemann, für sich und ihre Kinder Sylvester, Johanna und Martin 50 fl.

119. In den Kirchenfond zu Hepbach, A. Ueberlingen: von dem zu Markdorf † Joh. Gg. Pfaff daselbst zu einem Seelenamt für sich 100 fl.

120. In den Kirchenfond ad St. Joannem Nep. zu Kohrbach bei Heidelberg: von der Franziska Jung daselbst zu einem Seelenamt für ihre † Mutter Apollonia Jung, geb. Klefenz, Schreinerswittve 75 fl.

121. In den Kirchenfond zu Minseln: von den Geschwistern Gottfried und Alois Bernbach daselbst zu einer hl. Messe für ihre Eltern, die Joseph Bernbach'schen Eheleute 50 fl.; von der Wittve des † Kronenwirths Anton Soder daselbst, Maria geb. Soder, zu einer hl. Messe 50 fl.

122. In den Kirchenfond zu Weilheim: von Gallus Müller zu Bürglen zu einer solchen für seine † Ehefrau Katharina geb. Hilpert, und f. Zt. auch für sich und seine nächsten Angehörigen 50 fl.; und in den Kapellenfond zu Dietlingen (Zitlial der Pfarrei Weilheim): von dem † Philipp Maier von Dietlingen zu einer hl. Messe in dasiger Kapelle für sich und seine früher verlebte Ehefrau Maria geb. Schaller 75 fl.

123. In die Pfarrkirche zu St. Trudpert im Obermünsterthal, A. Stausen: von den Erben der † Frau Oberhofmeisterin, Freisrau Antonie von Roggenbach-Andlaw einen Rauchmantel von gelbem Seidenstoffe mit silbernen Blumen geschmückt i. W. v. mindestens 466 fl. 40 kr.

124. In die Kirche zu Sulzbach (Fil. d. Pf. Billigheim): von ungenannten Personen der große Fortner'sche Kreuzweg i. W. v. 300 fl.; von solchen ein Christuskindchen von Holz i. W. v. 65 fl. 52 kr., und verschiedenes Kirchweitzzeug i. W. v. 6 fl.

125. In den Kirchenfond zu Kohrbach, A. Eppingen: von dem Bürger und Maurer Franz Joseph Rebel daselbst und dessen Ehefrau Elisabetha geb. Wikenhauser zu einer hl. Messe für beide Eheleute 50 fl.

126. In den Kirchenfond zu Grunern: von der ledigen Josepha Wagner daselbst zu einem Seelenamt für sich und ihre Eltern Joseph Wagner und Helena geb. Kiefterer 75 fl.; von der ledig. Franziska Kiefterer von da zu 2 hl. Messen für sich und ihre Eltern Aug. Kiefterer und Agatha geb. Wafmer 100 fl.

127. In den Kirchenfond zu Reißelfingen: von der Wittve des Joh. Evangelist Vogt, Gertrud geb. Frei, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann und f. Zt. auch für sich 50 fl.

128. In den Unionsfond Bonndorf: Zu einer hl. Messe für die Georg Siblens Wittve, Kreszentia geborne Maier von Schluchsee, die in dasiger Pfarrkirche zu lesen ist, 50 fl.

129. In die Pfarrkirche zu Todtnau, bezw. den Kirchenfond daselbst: von dem Fabrikanten Franz Joseph Faller von da ein Chorstuhl i. W. v. 130 fl.

130. In den Kirchenfond zu Kirchzarten: von Maria Herrmann zu Dietenbach zu einem Seelenamt für ihren † Ehemann Joseph Maier und ihre gleichfalls † Kinder, f. Z. auch für sich 75 fl.; von der Kathar. Schubnell zu Todtnauberg zu einer hl. Messe für ihren † Sohn Simon Schubnell und f. Z. für sich 50 fl.; von der Wittve des Andreas Maier, Barbara geb. Thoma zu Dietenbach, zu einer heil. Messe für sich nach ihrem Tode 50 fl.; von der Maria Anna Stüdingen, Ehefrau des Gabriel Kromer zu Kirchzarten, zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Johann Stüdingen und Magdalena geb. Ruch 50 fl.

131. In den Kirchenfond zu Rastatt: von der Wittve des Bürgers und Taubenwirths Joseph Müller, Magdalena geb. Matern daselbst, zur Anschaffung eines neuen Meßgewandes 100 fl.; und in den Bernhardskirchenfond daselbst: von der Wittve des Glasermeisters Christian Klehe, Sabine geb. Wipfler allda, zur Herstellung zweier Bilder 50 fl.; von einer ungenannten Person, sechs messingene Lichtstöcke i. W. v. 36 fl.

132. In den Kirchenfond zu Elgersweier: von dem Bürger und Schmiedmeister Paul Weiskopf daselbst, zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Franziska geb. Ehret, und f. Z. auch für sich 75 fl.; von dem Bürger und Altadlerwirth Gregor Weber von da, im Verein mit seinen Kindern zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Ursula geb. Stutz und nach seinem Tode auch für sich 75 fl.

133. In den Heiligenfond zu Achern: von der † Wittve des Gottfried Glaser, Rosine geb. Falk, von da, zu einer hl. Messe für sich und ihren Ehemann 50 fl.; von der led. † Magdal. Uthi daselbst zu einer solchen für sich und ihre Eltern 50 fl.

134. In den Kirchenfond zu Selbach, A. Gernsbach: von der † Wittve des Franz Anton Schnaibel, Margaretha, zu einem Seelenamt für sich, ihren Ehemann und ihren gleichfalls † Sohn Ferdinand 75 fl.

135. In den Kirchenfond zu Zunsweier: von dem † Bürger und Landwirth Klemens Siefert daselbst zu zwei Seelenämtern für sich und seine früher † Ehefrau Maria Theresia geb. Scherer 150 fl.

136. In den Kirchenfond zu Rheinhausen: von der ledig † Maria Antonia Kerner von Rheinhausen zu einem Seelenamt für sich 75 fl.

137. In den Kirchenfond zu Wiefenthal: von der Wittve des in Bruchsal † Bürgers und Flaschnermeisters Georg Klein, Apollonia Burfard, zu einem Seelenamt für ihren Ehemann und f. Z. für sich 75 fl.

138. In die Pfarrkirche zu Friklingen: von ungenannten Personen zwei Blumenstöcke i. W. v. 5 fl., von mehreren Andern ein Meßbuch i. W. v. 30 fl. und in die Weingarten-capelle daselbst: von ungenannten Personen zwei Blumenstöcke i. W. v. 1 fl.; dann in die Capelle zu Rickenbach: von solchen zwei Blumenstöcke i. W. v. 3 fl.

139. In den Kirchenfond zu Rippertsreuth: Ungenannt zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von der Wittve des Mathias Keller von da, Theresie geb. Schiele, zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann 50 fl.

140. In den Kirchenfond zu Michen, bezw. in die Pfarrkirche daselbst: von dem ledig † Franz Xaver Gerster von Michen a. zu einer hl. Messe für sich 50 fl., b. ein Meßgewand von weißem Seidenstoff i. W. v. 50 fl. und c. zur Anschaffung von Altartüchern 20 fl.

141. Ausfall.

142. In den Kirchenfond zu Thunsel weiter (D. Z. 61.)

von der † Maria Elisabetha Wit von Thunsel zu einer hl. Messe für sich, ihre † Eltern Michael Wit und M. Agatha geb. Wildenthaler, dann für ihre Geschwister M. Agatha und Mar. Anna 50 fl.

143. In den Kirchenfond zu Ittendorf: von dem ledig † Wagner Wendelin Wagishäuser zu einer hl. Messe 50 fl., und zu beliebiger Verwendung in die Pfarrkirche 25 fl.

144. In die Pfarrkirche zu Niedböhlingen: von der led. † Katharina Honold daselbst: a) ein Traghimmel i. W. v. 127 fl. 30 kr., b) ein Velum i. W. v. 36 fl., c) eine Albe i. W. v. 16 fl. 44 kr.

145. In den Kirchenfond zu Bohlbach: von Andreas Kempf von Windschlag zu 5 hl. Messen und zwar: a) für Maria Eva Metz, gewesene Ehefrau des Lorenz Burgert erste Ehe, b) für Walburga Föggerst, gewesene Ehefrau des Andreas Karpf zu Windschlag, c) für die ledig † Ottilia Burgert, d) für die Juliana Burgert geb. Föggerst, e) für den Lorenz Burgert, Ehemann der Juliana Burgert, zus. 250 fl. Zu 2 dergl. Jahreszeiten: a) für Nikolaus Eggs und dessen Ehefrau Magdalena geb. Siebert 50 fl., b) für Andreas Siebert und dessen Ehefrau geb. Falk 50 fl.; und zu einer solchen für Thomas Bahr und dessen Ehefrau Kreszentia Bahr 50 fl.; von Juliana Föggerst für Stationen 200 fl.; von Pfb. Ganter desgl. 21 fl.

146. In die Pfarrkirche zu Windschlag, bezw. den Kirchenfond: von mehreren Ungenannten zu einem Krippchen 20 fl. und zu einem hl. Grabe 80 fl.; von einem Ungenannten ein silbernes Gefäß zu den hl. Oelen i. W. v. 20 fl.; von dem Pfarrverweser Ganter in Luttingen, zur Herstellung einer Monstranz 15 fl.

147. In den Kirchenfond zu Rast: von der † Wittve des Müllers Michael Renz von da, Elisabetha geb. Hahn zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

148. In den Kirchenfond zu Heuweiler, A. Waldkirch: von Remigius Dörr daselbst zu einer hl. Messe für seine † Tochter Agatha Dörr 50 fl.; zu einer hl. Messe für die † Geschwister Joseph und Caroline Dörr, gestiftet von den noch lebenden vier Geschwistern Karl, Christian, Wilhelmina und Sabina Dörr 50 fl.

149. In den Kirchenfond zu Schuttern: von Pfarrer Lazarus Finner in Niederbühl zu einer hl. Messe für Rosina Finner, seine Verwandte, 50 fl.; von Margaretha Muxler, Wittve des Benedikt Fischer von da, zu einem Seelenamt für ihren sel. Ehemann und ihre † Kinder 75 fl.; von der led. Euphrosine Muxler von da, zu einem solchen für sich und ihre Stättelkinder 75 fl.; von Barbara Muxler, Wittve des Baptist Mast daselbst, zu einer hl. Messe für ihre Eltern Joseph Muxler und Theresia Muxler, dann für ihren sel. Ehemann und 3 St. Ordensschwester zu Gurtweil, zu zwei hl. Messen — je für ihren † Vater Friedrich Maus und für ihre gleichfalls † Mutter EuphrosineENZ 100 fl.; von dem pensionirten Hauptlehrer Joseph Gargens von da, zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Euphrosine Bikel und seine gleichfalls † Söhne Rudolph und Karl 75 fl.

150. In die Pfarrkirche, bezw. den Kirchenfond zu Obergimpeln: von der Frau Gräfin Maria von Uersch, geb. von Kraith in München, ein neues Messgewand mit Zubehör nebst Albe und Velum i. W. v. 90 fl.; von dem Bürger und Landwirth Bernhard Gobel von da, zum Zweck der Vergrößerung des Kirchenbaufonds 15 fl.

151. In die Pfarrkirche zu Kiechlinbergen: von verschiedenen Einwohnern daselbst eine seidene Kirchenfahne i. W. v. 100 fl.

152. In den Kirchenfond zu Böhlingen: von der † Gertrud Hürst zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

153. In den Kirchenfond zu Hänner: von der led. † Katharina Booz von da zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von dem Bürgermeister Fridolin Eckert allda zu einer hl. Messe für seine Schwester Katharina Eckert, ihre Eltern, Geschwister und Verwandte 50 fl., und in die Pfarrkirche allda: von Joseph

Mutter mit andern Pfarrangehörigen ein Sacramentshäuschen, gothisch von Messing und versilbert, i. W. v. 12 fl.

154. In den Kirchenfond zu Rusbach, A. Eriberg: von der † Anastasia Hör, geb. Schwer, zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

155. In die Pfarrkirche, bezw. den Kirchenfond, zu Böhlingen: von ungenannten Personen: a) ein Wachtuch auf den Hochaltar i. W. v. 2 fl. 38 kr., b) zur neuen Einfassung der Marienstatue auf den Muttergottesaltar 36 fl., c) für eine neue, reich gefasste, Sebastianusstatue 106 fl. 45 kr., d) für ein geschnitztes vergoldetes Credenzfischchen 30 fl.

156. In die Pfarrkirche zu Sinsheim, A. daselbst: von mehreren Damen zu Sinsheim: a) ein wollener Altarteppich i. W. v. 47 fl., b) drei Altartücher und Blumen i. W. v. 25 fl., c) ein Ciborium, dieses jedoch unter der Bedingung, daß das in der Kirche vorhandene Ciborium (im W. v. 6 fl.) an die Capelle in Dühren abgegeben werde, i. W. v. 64 fl.; vom kath. Männerverein ein Versekreuz i. W. v. 14 fl.

157. In den Kirchenfond zu Schweinberg: von den Erben des led. † Lorenz Scholl von da, zu einem Seelenamt für denselben, dessen Eltern und Geschwister 75 fl.

158. In den Kirchenfond zu Kappelwindeck: von Sales Rapp daselbst zu einem Seelenamt für sich und seine † Ehefrau Sophia geb. Krönig 75 fl. und in den Kirchenfond zu Mtschweier: von Ignaz Krectler von da, zu einem solchen für sich und seine † Ehefrau Maria Anna geb. Frei 75 fl.

159. In den Kirchenfond zu Weiterdingen: von Peter Leiber, Gemeinderath, und Anton Reithinger, Handelsmann, beide von da zu einer stillen hl. Messe für ihre † Mutter Barbara Greuter 50 fl.

160. In den Kirchenfond, bezw. die Pfarrkirche, zu Gamburg: von der Ehefrau des Simon Lang, Franziska geb. Veierstetel, zu einem Seelenamt 75 fl.; von Thorschreiber Michael Ott und dessen Ehefrau in Germersheim zu einer neuen Monstranz 252 fl.; von der Gemeindevverwaltung und mehreren Wohlthätern ein rothseidenes Messgewand i. W. v. 77 fl.

161. In den Kirchenfond zu Schutterthal: von den Kindern des Anton Eble von da, zu einem Seelenamt für ihre Eltern Anton Eble und Barbara geb. Schumacher 75 fl.; von den Kindern des Johannes Weber allda zu einem Seelenamt für für diesen, dann für Andreas Himmelsbach und Agatha Beck 75 fl.; von den Grundbesitzern der Gemarkung Schutterthal: die Rente welche sie von der Gemeindefasse für die 6 Jahre 1862/67 mit jährl. 121 fl. zu beziehen hätten, zur Bestreitung kirchlicher Ausgaben, mit erwachsenen Zwischenzinsen im derzeitigen Betrag von 754 fl. 34 kr.

162. In den Kirchenfond zu Thannheim: von led. † Katharina Heine von da, zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

163. In den Kirchenfond zu Gerlachsheim: von Josephine Maas zu Mergentheim zu einer hl. Messe für ihre † Eltern Franz und Elisabetha Eckert 50 fl.

164. In den Unionsfond Bonndorf, bezw. die Pfarrkirche zu Lembach: von den Mitgliedern der Herz-Jesu-Bruderschaft: a) ein weißes Ciborium Mäntelchen, reichverziert, i. W. v. 19 fl.; b) ein blaues Ciborium Mäntelchen, reichverziert, i. W. v. 12 fl.; c) sechs Corporalien, gleichviel Kelchtüchlein und Handtüchlein i. W. v. 4 fl.

165. In den Kirchenfond, bezw. die Pfarrkirche Rimbach, A. Buchen: zu einem Seelenamt für den † Johann Münch und dessen Ehefrau von Keilbach, durch ihre Verwandte 75 fl.; v. Ungenannten 1 Himmel i. W. v. 120 fl.; 1 Altarteppich i. W. v. 24 fl.

166. In den Kirchenfond Schlatt, A. Staufen: von den Kindern der † Eheleute Franz Anton Bohrer und Kreszentia geb. Höfle zu einer hl. Messe für diese ihre Eltern 50 fl.

167. In den Kirchenfond zu Grünfeld: von der Ehefrau des Leonhard Hoffmann daselbst zu einem Englamt für ihre Eltern Georg Michael Eppt und Anna Maria 100 fl.

168. In den Kirchenfond zu Rastatt: von der Wittve Sa-

bina Klehe, geb. Wipfler, daselbst zu einer hl. Messe für sich, ihren sel. Ehemann und ihre beiderseitigen Verwandte 50 fl.

169. In den Heiligenfond zu Schwarzach, A. Bühl: Zu einer hl. Messe für die † Eheleute Augustin Maier und Karolina geb. Öhbrig 50 fl.

170. In den Heiligenfond zu Veiberstung (Fizial der Pfarrei Schwarzach): Zu einer hl. Messe für Karl Schuh und dessen † Eltern und Geschwister 50 fl.

171. In den Heiligenfond zu Greffern (Fizial der Pfarrei Schwarzach): zu einer solchen für Leopold Spreuer 50 fl.; und zu einer solchen für den † Franz Xaver Spreuer und die † Katharina Knapp 50 fl.

172. In den Kirchenfond zu Bölkersbach: von den Eheleuten Joseph Adam und Magdal. geb. Daum daselbst zu einem Seelenamt für ihren led. † Sohn Johann und j. Z. für sich und ihre übrigen Kinder 75 fl.

173. In die Pfarrkirche zu Hecksfeld: von ungenannten Personen: ein von Holz geschnitztes und gemaltes „Mater dolorosa“ Bild i. W. v. 52 fl. 44 kr., und ein neuer lein. Priester-Chorrock i. W. v. 15 fl.

174. In den Kirchenfond zu Brezingen: von Accisor Busch daselbst zu einem Engelamt 100 fl.; von Veit Mannsmann daselbst desgl. 100 fl.; von Veit Luz allda dto. 100 fl.

175. In den Kirchenfond zu Affamstadt: von dem † Bürger Michael Wolf daselbst zu einem Engelamt 100 fl.; von Apollonia Ehrenfried daselbst zu einem Seelenamt für ihren Sohn Karl Ehrenfried und dessen Vater Peter Ehrenfried, sowie den Bruder Friedrich 75 fl.

176. In den Kirchenfond zu Königheim: von dem † Pfarrer Karl Rückert zu einem Engelamt für sich 100 fl.

177. In den Kirchenfond zu Ubstadt: von dem ledig † Anton Heeger von Ubstadt zu einem Seelenamt für sich und seine † Eltern Franz Heeger und Elisabetha geb. Schmitt 75 fl.

178. In die Pfarrkirche zu Rommingen: von dem Hochwürdigsten Herrn Erzbischof: a. eine Statuette von Gyps, die Auferstehung darstellend i. W. v. 10 fl., b. ein Altarteppich i. W. v. 10 fl.; von Pfarrer Streicher in Binningen ein Chorrock i. W. v. 8 fl.; vom Paramentenverein in Mannheim: a. ein schwarzes Messgewand sammt Zubehör i. W. v. 25 fl., b. ein Communiontuch i. W. v. 15 fl., c. ein Corporale, ein Purificatorium und eine Palla i. W. v. 1 fl. 48 kr.; vom Paramentenverein in Konstanz a. zwei Corporalien und sechs Purificatorien i. W. v. 6 fl., b. zwei Humeralien und drei Lavabottlein i. W. v. 3 fl.; von Lindemwirth E. Steuer zu Rommingen eine rothe Fahne von Wolldamast und zwei Bilder i. W. v. 62 fl.; durch freiwillige Beiträge Ungenannter eine weiße Fahne von Wolldamast i. W. v. 47 fl. 34 kr., von P. Georg Scheyer zwei Humeralien i. W. v. 2 fl.

179. In den Kirchenfond zu Weizen: von der Wittve Magdalena Korhumel zu einer heil. Messe für ihren Ehemann Nepomuk Büche 50 fl.; von Maria und Martin Kehl zu einer solchen für ihre † Schwester Maria Anna und den Michael Basler 50 fl., von denselben zu einer heil. Messe für ihre Familien 50 fl.; von der Wittve Maria Anna Fesele zu einer solchen für ihren sel. Ehemann Fidel Fischer 50 fl.; von der led. Anna Fischer zu einer dto. für Fidel Fischers Familie 50 fl.; von Felag Ruffberger zu einer dto. für seine † Ehefrau Maria Hamburger 50 fl.; von ungenannten Bürgern zu einem Bahrtuche 12 fl.

180. In die Pfarrkirche, bezw. den Kirchenfond zu Pforzheim: von der Frau Fabrikant Veltmann ein seiden. Ciborienmäntelchen i. W. v. 11 fl.; von dem Paramentenverein in Mannheim a. ein Rauchmantel mit Stola i. W. v. 120 fl., b. ein leinenes Altartuch mit Spigen i. W. v. 24 fl., c. eine Messpultdecke i. W. v. 8 fl.; von Schreinermeister Förderer in

Pforzheim ein Paramentenkasten i. W. v. 20 fl.; von dem Kreuzerverein allda: a. Beitrag zur Reparatur der Orgel 50 fl., b. zwei seidene Chorjahren i. W. v. 100 fl.; von ungenannten Personen: a. vier rothe Chorrocke für Ministranten i. W. v. 50 fl., b. vier Chorhemden für diese i. W. v. 14 fl., c. drei schwarze Chorrocke für dieselben i. W. v. 33 fl., d. ein violettblauseidenes Messgewand i. W. v. 60 fl., e. ein Wasserständer für das Weihwasser i. W. v. 3 fl.

181. In den St. Loretokapellenfond in Schliengen: von der led. † Katharina Koch daselbst zu einer hl. Messe für sich 50 fl.

182. In den Capellenfond zu Unterbränd (Fizial der Pfarrei Hubertshofen): von Andreas Spiegelhalter und Barbara Maier in Waldau zur Unterstützung des Fonds 33 fl.

183. In den Kirchenfond zu Reicholzheim: von der † Ehefrau des Bürgers und Gemeinerechners Friedrich Weidinger daselbst, Margaretha geb. Kietzsch, zu einem Seelenamt für sich und j. Z. für ihren Ehemann 75 fl.

184. In den Aniversarfond zu Heidelberg: von der Ehefrau des Kaufmann Schweiger daselbst zu einem Seelenamt für ihre † Mutter Eva Gättschenberger, geb. Döfft, Ehefrau des † Kaufmanns Thomas Gättschenberger 100 fl.

185. In den Kirchenfond zu Warmbach: von Mathä Kirchofer zu einer hl. Messe für seine Schwiegereltern 50 fl.; von Ludwig Schlachter desgleichen 50 fl.

186. In den St. Martinskirchenfond in Freiburg: von dem Rechtsanwalt Karl Schlaar von Freiburg zu einer hl. Messe 50 fl.; von dem Buchhändler Benjamin Herder daselbst zu zwei solchen für seine † Eltern Bartholomä Herder und Johanna geb. Burckardt 100 fl.

187. In den Kirchenfond zu Bleichheim: von der † Agatha Zähle zu einem Seelenamt für sich 75 fl.; von Anna Fehr zu einer hl. Messe für sich 50 fl.; von Maria Anna Held zu einer dto für ihre † Eltern und Geschwister und nach ihrem Tode für sich 50 fl.; von Rosa Schler zu einer hl. Messe für ihren † Ehemann Stephan Präg und nach ihrem Tode auch für sich 50 fl.; von Maria Anna Kibling zu einer solchen für ihren † Vater Matthias Kibling und ihre gleichfalls † Geschwister, endlich j. Z. auch für sich 50 fl.; von Matthias Wetters Wittve Barbara geb. Ochsnier zu einer solchen 50 fl.

188. In den Kirchenfond zu Ueberlingen, Stadt: von der Joseph Busers Wittve, Johanna geb. Degen, zu Ueberlingen zu einer hl. Messe für ihren sel. Ehemann u. j. Z. auch für sich 50 fl.

189. In die Pfarrkirche bezw. den Kirchenfond zu Kronau: von Ungenannten durch freiwillige Beiträge zu einer Ewiglichtlampe 25 fl.

190. In den Heiligenfond zu Neuhausen, A. Pforzheim: von der Adelheid Bogner daselbst zu einer hl. Messe für ihre Eltern Sebastian Bogner und Kunigunde geb. Frei 50 fl.; von Michael Morlok allda zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau Elisabetha 75 fl.

191. In die Pfarrkirche bezw. den Kirchenfond zu Weiler, A. Radolfzell: von ungenannten Personen: a. zur Versilberung der Ewiglichtlampe 9 fl. 18 kr., b. ein Rauchfaß i. W. v. 24 fl.: von Pfr. Steyert daselbst ein Missale roman. i. W. v. 30 fl.

192. In den Kirchenfond bezw. die Pfarrkirche zu Bamlach; von der led. Josepha Jenger a. zu einem Seelenamt für sich nach ihrem Ableben 75 fl., und b. eine Muttergottesstatuette i. W. v. 105 fl.; von Altbürgermeister Fr. Jos. Männle zu einem Seelenamt für seine † Ehefrau und j. Z. für sich 75 fl.

Berichtigung

des Verzeichnisses für das I. Halbjahr 1866.

Die hierin unter Ordnungszahl 209 aufgeführte Sammlung von Beiträgen der Pfarrangehörigen in die Pfarrkirche zu Degernau behufs der Renovation der Seitenaltäre betrug nicht blos 13 fl. 13 kr., sondern 137 fl. 13 kr.